

Personalvorsorgestiftung GLB

Positiv, negativ, positiv, negativ... mit diesen zwei Worten könnten wir jeweils unseren letzten Geschäftsjahre der Pensionskasse umschreiben. Im verflossenenen Jahr zeigte sich die Börse wiederum von seiner Sonnenseite und bescherte uns ein ausserordentlich gutes Geschäftsjahr.

Die Gesamrendite betrug 9,08% (Vorjahr -4,42%), wodurch auch unser Deckungsgrad um 6,48% auf neu 113,94% anstieg. Durch das gute Ergebnis konnte der Stiftungsrat fürs Jahr 2019 auch eine Zusatzverzinsung der Sparbeiträgen von 2,5% gutheissen (so hoch war diese in den letzten Jahren nie mehr!).

Wir sind bestrebt jährlich eine Mehrverzinsung gewähren zu können, denn der Zins und Zinseszinsseffekt macht enorm viel aus.

In dem Moment wo wir diese Zeilen an Euch richten, ist die grosse Pandemie von Covid 19 am abklingen. Durch den angeordneten Lockdown sind die Folgen und damit die Schäden an der Wirtschaft noch nicht abschliessend feststellbar. Wir hoffen, dass

sich das Ganze langsam wieder normalisiert und die befürchtete zweite Welle ausbleibt und die Wirtschaft wieder Schwung aufnimmt.

Zusammenfassung der wichtigsten Werte unserer Stiftung (inkl. Allotherm und asag)

Aktive Mitglieder und Rentenbezüger

	2019	2018	+/-
Aktive Versicherte	684	660	24
Altersrenten	37	32	5
Invalidenrenten	5	4	1
Kinderrenten	4	6	-2
Ehegattenrenten	8	8	0
Total Renten	54	50	4

Nach wie vor ist der jährliche Zuwachs an aktiven Versicherten grösser als dieser an Rentner und auch im absoluten ist das Verhältnis hervorragend.

Erläuterungen zur Vermögenslage

Kategorien gemäss Anlagereglement	Strategie	31.12.2019		31.12.2018	
		CHF (Mio)	eff. Anteil	CHF (Mio)	eff. Anteil
Flüssige Mittel	2%	8664	10,50 %	6395	8,72 %
Aktien	33%	28583	34,68 %	23959	32,66 %
Obligationen	15%	14562	17,67 %	13240	18,04 %
Alternative Anlage	5%	2960	3,59 %	2033	2,77 %
Immobilien Ausland	5%	1000	1,21 %	863	1,18 %
Immobilien Inland (direkt)	30%	24364	29,56 %	24664	33,61 %
Hypotheken	10%	2298	2,79 %	2219	3,02 %
Total	100 %	82431	100 %	73373	100 %

Die Bilanzsumme stieg um 9,06 Mio. oder um 12,35%. Dies ist vorallem auf die positiven Anlagemärkte im 2019 zurückzuführen. Bei den Liegenschaften fällt auf, dass hier der Wert abgenommen hat. Unsere Liegenschaften werden jährlich abgeschrieben, damit bei einer späteren Sanierung keine zu grossen Wertberichtigungen anfallen.

Aufteilung und Verwaltung der Vermögensanlagen

Im Verlaufe des letzten Sommers haben wir uns von der Valiant Bank AG als Vermögensverwalter getrennt und neu die OLZ AG Bern dazugenommen.

Somit werden Aktien, Obligationen, Alternative Anlagen, Immobilien Ausland wie bisher neu von 5 Vermögensverwaltern geführt, welche untereinander anhand ihrer Resultate gemessen werden. Neben der erwähnten OLZ AG sind dies die Credit Suisse, die Berner Kantonalbank, die Zugerberg Finanz AG und die Zähringer Privatbank AG.

Im vergangenen Geschäftsjahr hat die Zähringer Privatbank AG, das beste Ergebnis geliefert mit einer tollen Rendite von 16,51% auf ihren Anlagen.

Der Anlageausschuss der Personalvorsorgestiftung nimmt jeweils auch ihre gesetzlichen Pflichten zur Ausübung der Aktionärstimmrechte wahr.

Die Hypotheken vergeben wir selber an unsere Mitglieder oder Mitarbeiter. Den Gesamtbetrag von CHF 2298500 teilen sich 14 Kreditschuldner. Euch Mitarbeitern können wir attraktive variable 1. Hypotheken zu momentan 1,3% gewähren.

Die Nettorendite unserer eigenen 5 Liegenschaften (Utzenstorf, Aarberg, Kirchlindach, Münsingen und Frutigen) betrug im letzten Jahr 2,79% (Vorjahr 2,82%). Im letzten Infoschreiben haben wir bereits darauf hingewiesen, dass die Vermietung von Jahr zu Jahr schwieriger wird. Die Bevölkerung hält mit dem Bauvolumen, vor

allem im ländlichen Gebiet, nicht mit. So mussten wir auch den einen oder anderen Leerstandmonat bei den Wohnungen in Kauf nehmen. Die Verwaltung der 79 Wohnungen erledigen wir selber.

Betriebsrechnung

	2019	2018
Zufluss aus Beiträgen und Eintrittsleistungen	8 483 346	7 004 603
Abfluss aus Leistungen und Vorbezügen	-5 255 980	-3 714 890
Auflösung/Bildung Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen	-5 333 014	-3 250 415
Nettoerfolg aus Vermögensanlagen	6 924 249	-3 306 360
Auflösung (+), Bildung (-), Wertschwankungsreserven	-4 818 600	3 267 062

Entwicklung Deckungsgrad und technischer Zinssatz

Jahr	Deckungsgrad	Techn. Zins
2019	113,94%	2,0%
2018	107,46%	2,0%
2017	113,29%	2,0%
2016	109,73%	2,0%
2015	112,69%	3,0%
2014	113,95%	3,0%
2013	109,49%	3,5%

Verzinsung Sparkapitalien

Jahr	BVG-Zins	Zusatzzins PK GLB	Gesamtzins
2019	1,00%	2,50%	3,50%
2018	1,00%	0,00%	1,00%
2017	1,00%	2,00%	3,00%
2016	1,25%	1,00%	2,25%
2015	1,75%	0,50%	2,25%
2014	1,75%	0,50%	2,25%

Stiftungsrat

Mit dem Versand des Versicherungsausweises haben wir euch ja bereits mitgeteilt, dass Stefan Jordi (Projektleiter GDB Schönbühl) als neuer Arbeitnehmervertreter für den ausgetretenen Heinz Bürki am GLB Abend vom Januar 2020 gewählt wurde.

Auch die übrigen Stiftungsräte arbeitnehmerseitig (Kurt Dellenbach, Stefan Lehmann und Florian Gerber) wurden an diesem Abend für eine weitere Amtsdauer von drei Jahren gewählt.

Die Arbeitgeberseite ist durch folgende Personen im Stiftungsrat vertreten: Walter Gerber, Andreas Rytz, Jacqueline Scheuner und Michael Weber.

Begünstigung/Unterstützungsvertrag

Nicht vergessen: Diejenige, welche ihre Partner/-in begünstigen wollen, müssen dies schriftlich mittels eines Formulars erledigen. Das Formular kann bei den beiden unten aufgeführten Personen bezogen werden.

Betreffend Leistungen der Pensionskasse sind Lebenspartner dem Ehepartner gleichstellt, sofern beide nicht verheiratet sind, nicht miteinander verwandt sind und die Lebenspartner nachweisbar ununterbrochen während den letzten 5 Jahren bis zum Tod in einem gemeinsamen Haushalt gelebt haben. Diese Lebensgemeinschaft muss der Pensionskasse vor Vollendung des 65. Altersjahrs schriftlich gemeldet werden.

Ausblick 2020

Am Anfang dieses Schreibens haben wir bereits mitgeteilt, dass die Covit 19 Pandemie auch unsere Pensionskasse im ersten Quartal hart getroffen hat und unseren Vermögensmandaten grosse Buchverluste bescherte. Wir hoffen auf eine teilweise Erholung im zweiten Halbjahr 2020, wobei der gesamte erlittene Börsenverlust sicher nicht wettzumachen ist, zumal ja auch die Wirtschaft unter den Folgen dieser Krise nun sehr leidet.

Den detaillierten Geschäftsbericht fürs Jahre 2019 können Interessierte gerne bei Daniel Leibundgut (dleibundgut@glb.ch oder Telefon 034 408 16 14) oder Florian Gerber (fgerber@glb.ch oder Telefon 034 408 16 20) anfordern.

Auch für andere Fragen und Anliegen rund um Eure Altersvorsorge stehen wir telefonisch oder per Mail gerne zur Verfügung.

Trotz einer nicht allzu vielversprechenden Wirtschaftsprognose hoffen wir, euch auch nächstes Jahr wieder gute Pensionskassen-Zahlen präsentieren zu können.

Langnau, 2. Juni 2020


Daniel Leibundgut
Geschäftsführer


Florian Gerber
Präsident